

	<p>Tárgyak: Kettenbrief mit Brief zur Täterschaft des Reichstagsbrandes am 27.02.1933 (1934)</p> <p>Intézmény: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Gyűjtemények: Archivalien</p> <p>Leltári szám: A_633</p>
--	--

Leírás

Blatt im A4-Hochformat, beidseitig bedruckt.

Inhalt: Brief des SA-Mannes Ernst Kruse, nach eigenen Angaben persönlicher Diener des SA-Stabschefs Ernst Röhm war und in Besitz von Aktenmaterial ist, dass er den Engländern übergeben werde. Die Akten sagen aus, dass nicht die Kommunisten, sondern Mitglieder der SA in Zusammenarbeit mit Marinus van der Lubbe den Brand im Reichstag 1933 verursachten. Geplant wurde der Anschlag von Joseph Goebbels und Hermann Göring. Kruse behauptet, dass insgesamt 20 SA-Mitglieder unter Todesandrohung beteiligt waren. Van der Lubbe wurde nach der Verhaftung und Verurteilung eine geheime Entlassung, Geld und eine Ausreise nach Amerika versprochen. Nach dem Brand verschwinden viele der Beteiligten oder finden den Tod. Ernst Kruse fühlt sich verfolgt und hält sich versteckt. Der Brief ist an den Generalfeldmarschall Paul von Hindenburg adressiert.

Also Vorwort des abgeschrieben Briefes dient der Aufruf zur Verbreitung dieses Briefes. Das Vorwort wurde datiert auf: "Schweiz, den 18. Juli 1934".

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Papier, Tinte / Druck

Méretek:

L: 29,5 cm x B: 21,5 cm

Események

Írott/szerzett mű alkotása	mikor	1934. július 18.
	ki	
	hol	Svájc
Említés	mikor	
	ki	Ernst Röhm (1887-1934)
	hol	
Említés	mikor	
	ki	Gestapo
	hol	
Említés	mikor	
	ki	Adolf Hitler (1889-1945)
	hol	
Említés	mikor	
	ki	Sturmabteilung
	hol	
Említés	mikor	
	ki	Paul von Hindenburg (1847-1934)
	hol	
Említés	mikor	
	ki	Marinus van der Lubbe (1909-1934)
	hol	
Említés	mikor	
	ki	Hermann Göring (1893-1946)
	hol	
Említés	mikor	
	ki	Joseph Goebbels (1897-1945)
	hol	

Kulcsszavak

- A Reichstag felgyújtása
- Brief
- Druckerzeugnis
- Reichstagsbrandprozeß
- kommunizmus
- nemzetiszocializmus